

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 18 (1902)

Heft: 40

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeitungen angelegentlich besprochen worden. Wir können hier auf das Materielle und Technische der Broschüre um so weniger eintreten, als sie, mit zahlreichen Funticolareinrichtungen exemplifizierend, genaue Ortsbekanntheit voraussetzt. Aber wir wollten Fachgenossen des Verfassers in der deutschen Schweiz auf das italienisch geschriebene Heftchen doch unter allen Umständen aufmerksam machen. („Bund“.)

Gebäudehebung. In Rannstatt bei Stuttgart wurde vor kurzem der Oberteil eines 57 m langen und 16 m breiten Gebäudes um 4 m gehoben. Hierzu dienten außer den sonstigen Vorrichtungen 68 der patentierten E. Rückgauer'schen Hebewinden, deren jede eine Tragfähigkeit von 60,000 kg besitzt. Die Vorarbeiten konnten in 6 Tagen bewältigt werden, während die eigentliche Hebung, bei der 75 Personen tätig waren, nur 11 Stunden beanspruchte.

Ein dreistöckiges Schulgebäude zu Saarburg in Lothringen, das sich infolge Ungleichartigkeit des Baugrundes einseitig um 32 cm geneigt und entsprechend geneigt hatte, wurde von dem Erfinder vorgenannter Winden nach ungefähr zehntägiger Vorbereitung in 2½ Stunden wieder in seine ursprüngliche Lage gebracht. E. Rückgauer hatte das zu hebende Gewicht auf 870 Tonnen berechnet und brachte bei dieser Arbeit 70 Stück seiner Winden zur Verwendung.

Der neue Palast des amerikanischen Stahlkönigs. Das großartige Palais für Charles M. Schwab, den Präsidenten des Stahltrusts, an welchem seit 6 Monaten gearbeitet wird und das zu Weihnachten 1904 vollständig fertiggestellt werden soll, ist andauernd ein Lieblingssthema der New-Yorker Gesellschaft, und jeder Tag bringt Nachrichten über die Wunderdinge, die da im Entstehen begriffen sind, und welche dieses Heim wohl zu einem der bemerkenswertesten der Welt gestalten sollen. Das Riesenbauwerk wird den ganzen Häuserblock zwischen der fashionablen Riverside Drive und der Westend Avenue einerseits und der 73. und 74. Straße andererseits einnehmen und fünf Stockwerke enthalten. Außerlich wird es aus cremefarbigem Granit und rosa Ziegeln, von einem dunkelfarbigem Schieferdach gekrönt, bestehen und Motive aus den berühmten französischen Renaissancechlössern längs der Voire zeigen. Das Gerüst des Heims des Stahlkönigs wird, wie billig, aus eigens hiefür hergestellter Stahlstruktur bestehen. Die Mitte des gewaltigen Baues wird eine sich durch drei Stockwerke hinziehende Prachthalle von 164 Fuß Breite, 124 Fuß Tiefe und 84 Fuß Höhe bilden, um welche in jedem der drei Stockwerke Galerien und Arkaden aus mehrfarbigem Marmor laufen werden. Die Palais-Kapelle wird in gothischem Stile gehalten sein und nebst Bildern und dekorativem Schmuck auf 2½

Millionen Franken zu stehen kommen. Der große Speisesaal (es sind deren sechs vorhanden) ist im Stile Louis XIV. gehalten, und werden für denselben in der Williamsbridger Tapetenfabrik Tapissereien im Werte von 625,000 Fr. gewoben, deren Zeichnungen in Paris entworfen wurden. Die Musikzimmer sollen nebst einer gewaltigen Orgel (250,000 Fr.) alle bekannten Instrumente enthalten. Von eigenartigem Reize soll das Venezianische Zimmer werden. Venedig ist eine der Schwärmerereien Schwabs). Die Baderäumlichkeiten werden eine Flucht von 14 Räumen bilden, darunter ein 85 Fuß langes und 40 Fuß breites Bassin aus weißem Marmor. Neun Aufzüge werden den Personenverkehr und fünf den Warenverkehr des Palais besorgen. Nach alledem kann die Meldung, daß dies fürstliche Heim nach seiner Vollendung 50 Millionen Franken kosten wird, nicht sonderlich überraschen. Und wenn's ans Sterben geht?

Amerikanische Steigeisen.

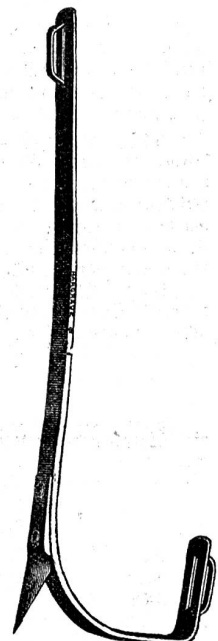
Dieselben sind da äußerst praktisch, wo es sich um rasches Erklettern der Stangen handelt, sei es zur Kontrolle oder einer wenig Zeit in Anspruch nehmenden Reparatur.

Sie gestatten dem Arbeiter, sich rasch von einer Stange zur andern zu begeben, was bei den gewöhnlich im Gebrauch sich befindlichen Steigeisen nicht der Fall ist, da diese den Mann am Gehen sehr hindern.

Um wiederholter Nachfrage Genüge zu leisten, haben wir diese neuen amerikanischen Steigeisen an unser Lager gelegt und können deren Anschaffung bestens empfehlen.

C. Karcher & Cie.,

Werkzeug- und Maschinengeschäft,
Zürich I.



Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs-, Causa- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

900. Wer hat zirka 40—50 m gut erhaltene Treibriemen von 6 cm Breite veräußert und zu welchem Preis per m? Offerten an H. Günthard, Wauspengeret, Raststätt (Zürich).

901. Wer verfertigt Rundschindeln-Schneidmaschinen nach ganz neuer Konstruktion? Offerten unter Nr. 901 an die Expedition.

902. Wer verfertigt Schablonen aus Zinblech nach beliebiger Zeichnung?

903. Wer ist Fabrikant oder besorgt sonst Gummirollen zum Maschieren?

904. Wer liefert Bitz-pine-Langriemen in prima Qualität, 30 mm dick fertig, franko schweizerische Bahnstation, Quantum zirka 800 m²? Offerten unter Nr. 904 an die Expedition.

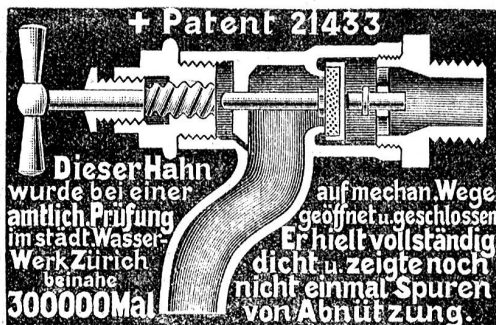
905. Bin Käufer einer ältern, noch gut erhaltenen Feldschmiede. Offerten direkt an Thurnherr u. Luz, Bauunternehmer, Ebnet.

906. Zirka 200 Jugarten Sumpfland wären zu entwässern mit ca. 7 m Gefälle auf 2 Kilometer. Welches ist vorteilhafter, Kanäle zu machen oder Röhrendrainage, und wo ist schon solches gemacht worden, das sich gut bewährt? Um gültige Antwort bittet Kav. Stutz, Baumeister, Sarmenstorf (Aargau).

907. Wer würde zirka 30—40 Waggons dürrer (trockenes), geschundenes, sauberes Kottannenholz, Rundholz von 8 cm am dünnsten und zirka 26 cm am dicksten Ende liefern und wie teuer der m³? Länge egal.

908. Wer hätte Transmissionen, 4, 6 und 3—1,2 m lang, 40 und 55 mm Durchmesser, noch in gutem Zustande, abzugeben, samt Kupplungen und Stellringen?

Metallgiesserei und Armaturenfabrik Lyss



+ Patent 21433
Dieser Hahn wurde bei einer amtlich Prüfung im städt. Wasserverswerk Zürich 300000 Mal auf mechan. Wege geöffnet u. geschlossen. Er hielt vollständig dicht u. zeigte noch nicht einmal Spuren von Abnutzung.

1933

Abgabe nur an Wiederverkäufer.

909. Wer liefert Körbe für Stuben- und Puppenwagen? Offerten direkt an Hud. Säulermann, mech. Drechserei, Sengen (Aarg.)

910. Hat jemand eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Gleichstrom-Nebenschluss-Dynamomaschine mit Nennscheibe von 200 mm Durchmesser und 100 mm Breite zu verkaufen? Leistung 3 Kw bei 1300 Touren per Minute, Spannung 125 Volt, Stromstärke 24 Ampères. Briefliche Angebote unter Nr. 910 an die Expedition.

911. Wer liefert zirka 1/2 Waggon ungarische Eichen, ganz trockene und schöne Ware? Offerten unter Nr. 911 an die Exped.

912. Wer liefert saubere feinjährige Kottannenstämmen (Bergholz), eventuell auch geschnitten? Offerten mit Preisangaben an H. Witz, mech. Säblerei, Bollton-Zürich.

913. Wer liefert für Wiederverkäufer schöne und gute hiesige, schwebische und amerikanische Meyle und Belle mit Garantie?

914. Aus welcher Fabrik bezieht man die echten Fuchs-Ziehmesser oder sonst ganz gute Qualität?

915. Ich bin willens, mein Wohnhaus, das vor 8 Jahren aus Zementsteinen neu erstellt wurde, anstreichen zu lassen. Könnte mir vielleicht ein Lefer mitteilen, was für Farbe am haltbarsten wäre, eventuell mir Offerten machen per m², da ich die Arbeit in Auftrag geben würde? Offerten an Friedr. Stocker, Emmenbrücke (Zugern).

916. In einer großen industriellen Ortschaft im Kanton St. Gallen, welche fortwährend im Aufblühen ist, befindet sich nur ein Hafner- und ein Schlossermeister, welche wegen Arbeitsüberhäufung ihre Kunden nicht bedienen können, weshalb auswärtige Meister zugezogen werden müssen. Infolgedessen würden tüchtige Meister in diesen Branchen glänzende Existenz finden. Fragesteller ist gerne bereit, jede Auskunft zu erteilen, event. dazu behilflich, eine Existenz zu gründen. Anfragen unter Nr. 916 an die Expedition.

917. Bei unserer Käsererei führt eine 120 mm Wasserleitung vorbei bei einem Gesamtdruck von 6,5 Atm. 8 m seitlich dieser Leitung ist ein großer Saugkasten für die Schweinefaltungen. Wie viel Wasser würde es brauchen und welche Turbinen, Saugpumpen etc. würden sich eignen, wenn man die Saugung aus dem ziemlich tiefen Kasten ins Güllenfaß pumpen wollte? Gesl. Offerten an V. Brauchli, Heimenhofen-Erlen (Thurgau).

918. Wer macht fein polierte, gebogene Holzgriffe an Kaffeetannen? Offerten an Gebüder Dormann, Email- und Metallwarenfabrik, Rapperswil am Zürichsee.

919. Wer ist Lieferant von Zwetschgenbaumholz, auch kleinerer Posten? Wäre Käufer von 1-2 Waggontabungen. Offerten direkt an Fackbahnenfabrik Baar.

920. Ist es möglich, daß bei einer horizontalen Girard-Turbine die Schaufeln zu weit sind, resp. zu wenig Wölbung haben, so daß man mit einem Meterstab zwischen denselben hindurch langen kann? Wie mir nämlich vorkommt, arbeitet die Turbine zu wenig und braucht zu viel Wasser. Wie könnte eventuell diesem Uebelstande abgeholfen werden? Für richtige Auskunft zum voraus besten Dank.

921. Wer liefert am billigsten zirka 12 Stück Schweitretzüge aus Granit, franko Station Schänis? Lieferbar 15. März.

922. Wo wäre eine ältere, aber gut erhaltene 10 cm Zementröhrenform erhältlich? Offerten unter Nr. 922 an die Expedition.

923. Wer liefert erstklassiges, rotes Föhrenholz, auf 42 und 45 mm geschnitten?

924. Wo bezieht man echte Mailänder Wegsteine zum Wiederverkauf? Offerten direkt an Jg. Kronenberg, Schleiffsteinhandlung, Dagmerfelden (Zugern).

925. Wer ist Lieferant von mehreren Waggons tannemem Bauholz (Rundholz)? Offerten unter Nr. 925 an die Expedition.

926. Kann mir jemand Auskunft geben, wie ein Wasserrad noch besser ausgenutzt werden kann? Das Rad hat einen Durchmesser von 180 cm. In der Breite mißt es 150 cm. Das Wasser sammelt sich vor dem Rade in einem Kasten, was dann überläuft, fließt in die Schaufeln. Fall hat das Wasser keinen. Wäre es nicht möglich, mittels Schwungrad die Kraft noch zu steigern? Wäre event. eine Turbinenanlage vorteilhaft? Für Auskunft besten Dank.

927. Zum Betriebe von landwirtschaftlichen Maschinen möchte ich eine Turbine bauen lassen. Ich hätte eine Wassermenge von 70 Minutenliter zur Verfügung und müßte bei der Quelle ein Reservoir in einer Distanz von 122 m vom Hause entfernt angelegt werden. Das Gefälle vom Reservoir zur Turbine beträgt 21 m. Da die Turbine nur zeitweise benützt würde, könnte das überflüssige Wasser als Brunnen benützt werden, wofür die Leitung in eisernen Röhren schon besteht. Könnte mir jemand mit Berechnungen an die Hand geben und mir mitteilen, welche Lichtweite die gußeisernen Röhren haben müßten, ob ein Reservoir von 30-40 m³ Inhalt genügt, wie viel Pferdekraft man erhalten würde und welche Zeit die Turbine eine bestimmte Kraft liefern könnte bei stetigem obigem Wasserzufluß? Preisofferten über Röhren und Turbine wären erwünscht und befördert solche die Expedition unter Chiffre H R 927.

928. Wer liefert säurebeständige Behälter neu, oder wer hat alte abzugeben?

929. Wie dichtet man einen schmiedeisernen Ring an einem Kupferkessel am besten ab, damit derselbe dampfdicht wird, da zwischen dem Kessel und Ring immer Dampf entweicht, wenn die Packung am Doppel hält?

930. Wer liefert Dampflochgeschirre zur Benutzung von Abdampf zum Kochen, zirka 6 Liter Inhalt?

931. Wer fabriziert oder liefert in der Schweiz Gegenstände, wie Firmaschilder etc., die in der Dunkelheit leuchten? Oder wäre die betreffende Anstrichmasse zu beziehen? Könnte jemand gegen entsprechende Honorar Rezept und Verfahren hierfür mitteilen? Offerten gest. an die Expedition unter Nr. 931.

Kanderner

Feuerfeste Steine und Erde

der Thonwerke Kandern
(Generalvertretung für die Schweiz.)

972

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon
No. 2977.

Baumaterialienhandlung

Telegr.-Adr.:
Asphalt-Basel.

BASEL.

Antworten.

Auf Frage **812.** Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten behufs weiterer Auskunft. Graf u. Buser, elektrotechnisches Installationsgeschäft, Bietal.

Auf Frage **833.** Bin geneigt, mit Ihnen in Unterhandlung zu treten und erlaube Sie daher höflich, um gefl. Bekanntgabe Ihrer Adresse. A. Mehlmann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage **849.** Solche Böden erstellen B. Kramer u. Co., Zugern.

Auf Frage **850.** Als zuverlässiges Mittel gegen den Hausschwamm können wir Ihnen unter geruchloses Antikonnin-Karbolinenum empfohlen und stehen Prospekt, Zeugnisse etc. darüber gerne zur Verfügung. Baravicini u. Waldner, Basel.

Auf Frage **851.** Rollbahngleise jeder Spur, gebraucht oder neu, halten wir stets in größeren Partien am Lager und können vorteilhaft liefern Fritz Marti Aktiengesellschaft, Winterthur.

Auf Frage **853.** Die aus 100 Sekundenliter und 10 m Gefälle resultierende Wasserkraft von 10 PS nützen Sie mit einer Aktions-turbine mit horizontaler Welle am vorteilhaftesten aus und am billigsten, wenn Sie z. B. bei einem hölzernen Wasserrade den Verschleiß derselben, die Raumbearbeitung und bei einem allfälligen Rädervorlege den Kraftverlust und die Herstellungskosten in Betracht ziehen. Als langjährige Spezialität erstellt solche Turbinenanlagen A. Mehlmann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage **859.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma Haas-Müller, Kachelofenfabrikant in Siniton (Zürich). Derselbe hat schon öfters in gleicher Weise solchen Fällen abgeholfen.

Auf Frage **859.** Sie brauchen nur, um die Wärme an den Decken nach dem Fußboden herunterzuziehen, eine Zirkulation der Luft herbeizurufen, was einerseits mittelst der richtigen Platzierung der Defen, andernteils durch die entsprechende Ummantelung derselben auf leichte Weise erreicht wird. Garantie liegt in dem natürlichen Vorgang der Zirkulation selbst und von gesundheitlicher Schädigung kann gar keine Rede sein.

Auf Frage **860.** Lietha u. Cie., Sägerei, in Grösch (Graubünden) besitzen dünne Ahornbretter von 30, 39, 45 und 60 mm Dicke.

Auf Frage **861.** Für komplizierte und breitstufige Treppen wird in der neuesten Zeit kein gewachsenes Holz mehr verwendet, sondern solches auf chemischem Wege aus Holzmehl bereitetes Kunstholz, ähnlich wie auch die Sägmehlböden in eigener Regie gemacht werden.

Auf Fragen **861, 865 und 867.** Corti u. Cie. in Winterthur wünschen mit Fragestellern in Verbindung zu treten.

Auf Frage **862.** Fritz Marti Aktiengesellschaft, Winterthur, ist in der Lage, gewünschte Stahlhienen vorteilhaft liefern zu können.

Auf Frage **864.** Ich habe eine gut erhaltene Dampfmaschine von 8 PS nebst Dampfkessel, noch im Betrieb, sofort oder später zu verkaufen. Mech. Schreineri und Glaserei G. Handloser, Dietikon bei Zürich.

Auf Frage **866.** Die Schweizer. Fort- und Fottiermittelwerke Dürrenäsch (Aargau) wissen Ihnen sichere Abhilfe gegen gerügten Uebelstand.

Auf Frage 866. Ihr Haus steht auf trockenem Boden und deshalb glauben Sie wahrscheinlich, daß es somit nicht feucht werden könne! Das ist einer jener verhängnisvollen Irrtümer, denen sich unbegreiflicherweise immer noch so Viele hingeben. Die Kapillarität des Untergrundes, sowie der an die Umfassungsmauern im Keller anliegenden Erdschichten tun das ihrige, dem Hause Feuchtigkeit ohne Unterlaß zuzuführen. Selbst eine mittelmäßige Isolierung bleibt ohne Erfolg. Ist das Souterrainmauerwerk isoliert, so können Sie also versichert sein, daß sie unzureichend ausgeführt ist, hat aber keine Isolierung stattgefunden, dann brauchen Sie sich über die Feuchtigkeit nicht zu wundern und werden sich zur nachträglichen Vornahme einer Isolierung entschließen müssen, die übrigens nicht so kostspielig ist, wie man vielfach annimmt. Die Zementsteine des Parterreäußeren haben keinen Einfluß; das Lägerwerk kann auch isoliert werden. (Landsmann.)

Auf Frage 870. Als bewährtes Mittel gegen Salpeterwasserbildung an Wänden empfehlen geruchloses Antimonin-Karbolinum Hausmann u. Co., Lack- und Farbenfabrik in Bern.

Auf Frage 870. Es kommt darauf an, was Sie Salpeterwasserbildung nennen. Bei bloßer Kondensation der Luft durch unterschiedliche Temperatur in den offenen Bestäubwänden entsteht nämlich kein Salpeter.

Auf Frage 872 a. Ihre Frage hat bloß einen Anfang, das Ende muß man sich dazu denken. Sie wollen weich gebliebene Zementwaren nachträglich härten, nicht wahr? Das ist möglich. b. Auch das ist möglich. Falls es Ihnen nicht bekannt ist, daß man neuerdings selbst bei den größten Frösten mit voller Sicherheit gegen Schäden nicht nur jede Zementarbeit, sondern Mauer- und Putzarbeiten aller Art ungehindert ausführen kann, dann rate ich Ihnen, sich diese Errungenschaft zu Nutzen zu machen.

Auf Frage 873. Ein passender Dampfessel ist billig zu haben bei Knecht, Sägerei, Schneislingen (Lurgau).

Auf Frage 876. Neue Zementsteinpresse für Kraftbetrieb liefern G. Widmer u. Ruf, Werkzeug, Maschinen und Stahl, Luzern.

Auf Frage 877. Wäre eventuell geneigt, in nähere Unterhandlungen zu treten. Mech. Schreinerei und Glaseri G. Handlofer, Dietikon bei Zürich.

Auf Frage 877. Das Hobelwerk von G. Schaufelberger, Steg (Zürich) wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 878. Neue eiserne Wendeltreppen liefern Baer u. Cie., Sieferei Nostschach.

Auf Frage 879. Gegen das Verstopfen der Rechen vor Turbinen zc. gibt es bekanntlich nicht nur eine, sondern mehrere Vorrichtungen, teils ältere, teils neuere. Jedenfalls bekommen Sie seitens aufmerksamer Veler Adressen, wo Sie in der Schweiz dergleichen Einrichtungen, die vom zufließenden Wasser selbst betrieben werden, einsehen können. Voraussetzung ist in solchen Fällen natürlich ein gewisses Entgegenkommen der Inhaber qu. Einrichtungen, denn es ist erwiesen, daß selbst unter Patentschutz gestellte Einrichtungen auf unantwärtiger Weise nachgebaut werden und als Mantel zur Verhüllung derartiger Handlungswiese bedienen sich die Nachahmer der sprichwörtlich gewordenen „kleinen Abänderungen“.

Auf Frage 879. Bei einem Wasserwerk wurde eine Konkurrenz eröffnet über einen Rechen, der sich selbst reinigt, und wurde dann die nachfolgend beschriebene Konstruktion gewählt: Ueber den Zufußkanal wurde knapp über dem Niveau eine ca. 1 m breite Brücke von Baden gelegt. Oben an diese Brücke wurde der obere Teil des Rechens angelegt und der untere Teil des Rechens so weit nach aufwärts gezogen, daß er viermal so lang wurde, als die Wassertiefe bei der Brücke war, z. B. wie die Wassertiefe 50 cm ist, so muß der Rechen 2 m lang sein. Die Kosten können nicht in Betracht kommen, da es sich nur um Robeisen handelt. Bei dieser sehr schiefen Lage des Rechens können sich keine Stücke am Rechen festsetzen, sondern das laufende Wasser fröht alle Stücke dem Rechen entlang aufwärts, schließlich bis auf die Brücke hinauf. Der Rechen wird aus Halbrundreihen gemacht, mit Fläze nach oben, und etwas enger als der engste Teil der Turbinenschaukelung. Man kann auch einen Rechen stehend, spitzwinklig von einer Kanalseite zur andern erstellen, jedenfalls 2/3mal so lang als die Kanalbreite; da müssen aber die Rechenstäbe in der Länge liegend genommen werden. Dann wird es alles in den untern Winkel spülen und hier soll dann eine Art Ausbuchtung am Kanal sein zur Aufnahme des Angeschwemmten.

Auf Frage 890. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Walker u. Cie., Winterthur.

Auf Frage 892. Werkstättenbeschlüge liefern billigst Paravicini u. Waldner, Basel, und stehen Muster zu Diensten.

Auf Frage 893. Als vorteilhafteste Betriebskraft für eine Vandsäge und Präge empfehlen wir Ihnen einen Benzin- oder Petrolmotor. Solche erstellt als Spezialität die Maschinenfabrik A. G. Wegiton und wünscht dieselbe mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 894. Als billigste Betriebskraft empfehlen wir Ihnen einen Benzin- oder Petrolmotor. Solche erstellt als Spezialität die Maschinenfabrik A. G. Wegiton und wünscht dieselbe mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 895. Spannlöpfe, Stemmbohrer, sowie sämtliche Werkzeuge für mechanische Schreinerarbeiten liefern billigst G. Widmer u. Ruf, Werkzeug, Maschinen und Stahl, Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Lieferung von eichenen Portalen und Windfang-Abschlüssen für die St. Johankirche in Schaffhausen. Pläne, Abfordbedingungen und Vorausmaß liegen im städt. Bau-bureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift „St. Johankirche“ bis 15. Januar an die städt. Bauverwaltung einzureichen.

Bedachung verschiedener Gebäude im neuen Gaswerk der Stadt St. Gallen im Riet bei Goldach:

1. Falzziegel	zirka 5100 m ²
2. Firnziegel	„ 350 m
3. Kafen- oder Randziegel	„ 270 m

Lieferungsbedingungen liegen auf dem Bau-bureau im Gaswerk St. Gallen zur Einsicht auf. Offerten schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Falzziegel-Lieferung für Gaswerk-Neubau“ sind bis 5. Januar, vormittags 11 1/2 Uhr, an die Baudirektion der Stadt St. Gallen zu richten. Mit der Offerte sind Musterziegel einzuliefern. Eröffnung der Offerten zu gleicher Zeit „Atlantic“, Zimmer Nr. 6.

Lärchenholzliefereung für die Rhätische Bahn. Für den Belag der neuen Straßenbrücke über den Rhein unterhalb Sagens sind an Schwellen und Dielen zirka 28 Kubikmeter Lärchenholz zu liefern. Die Ablieferung hat bis 1. April auf einer der Stationen der Linie Reichenau-Planz zu geschehen. Plan, Holzliste, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen können auf dem Bau-bureau der Rhätischen Bahn in Chur oder auf denjenigen in Planz und Verlam eingesehen werden. Offerten sind bis den 20. Januar dem Oberingenieur der Rhätischen Bahn in Chur (Neubach) einzureichen.

Pfarrhaus der Associazione Ausiliare in Zurigo. Gipsarbeiten, Gas- und Wasserleitungen, Glaser-, Schreiner- und Schlosserarbeiten, Niederdruckdampfheizung, Maler- und Tapezierarbeiten. Pläne und Vorschriften sind im Bureau von G. Gull, Baumeister, Zürich, einzusehen, wohin auch die mit der Aufschrift „Pfarrhaus“ versehenen Offerten bis 10. Januar einzusenden sind.

Sämtliche Bauarbeiten zu einem neuen Wohn- und Oekonomiegebäude in Wylen. Pläne und Baubeschrieb liegen bei Joh. Kappeler in Wylen bei Reinforn zur Einsicht auf. Eingabefrist für Gesamtübernahme 10. Januar.

Erstellung von 4 Hydrantenhäuschen in Buchs (2 in Buchs, 1 in Altendorf und 1 in Nässe-Burgerau). Plan und Baubeschrieb liegen auf der Gemeinderat kanzlei Buchs (St. Gallen) zur Einsicht auf, wo auch Uebernahmeofferten bis 7. Januar schriftlich einzureichen sind.

Brunnamatt-Schulhaus Bern. Die Mobiliar-Arbeiten werden unter Berner Schreimern zur Konkurrenz ausgeschrieben. Vorschriften und Zeichnungen können auf dem Bureau des leitenden Architekten, G. Baumgart, Sonnenbergstraße 1, Bern, jeweilen von 9 bis 12 und von 2 bis 4 Uhr eingesehen und Preisangebotsformulare dafelbst erhoben werden. Angebote sind verschlossen mit Aufschrift „Angebot für Brunnamatt-Schulhaus“ bis 3. Januar, mittags 12 Uhr, der städtischen Baudirektion einzusenden.

Die Bauarbeiten, in der Hauptsache Zimmerarbeiten zu der Festhütte für das Eidg. Turnfest 1903 in Zürich. Die Pläne liegen im Bureau des bauleitenden Architekten, J. Gros, Schneckenmannstraße 16, Zürich V, zur Einsicht auf, wo auch die gedruckten Vorausmaße samt Uebernahmebedingungen bezogen werden können. Uebernahmeofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Festhütte für das Turnfest 1903“ versehen bis 6. Januar, abends 6 Uhr, an den Präsidenten des Bau- und Dekorationskomitees, Stadtbaumeister A. Gelfer, Zürich I, einzusenden.

Die Lieferung und das Aufziehen von Papier- und Linoleumtapeten, sowie die Lieferung und Montierung von Beleuchtungskörpern und Garnituren zu der Gasbeleuchtungs-einrichtung für die Flügelanbauten des Verwaltungsgebäudes der Jura-Simplon-Bahn in Bern. Die Pläne und Bedingungen liegen im Bureau des bauleitenden Architekten, Ernst Hünerwadel, Bantgässchen 6 in Bern, zur Einsicht auf, wofelbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmeofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Vergrößerung des J.-S.-Gebäudes“ bis 7. Januar an die Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen in Bern einzusenden.

Die Kreisdirektion IV der Schweizer. Bundesbahnen in St. Gallen eröffnet Konkurrenz über folgende Schmieröl-Lieferungen:

50 Tonnen Zylinderöl,
80 „ „ Mechanismusöl,
35 „ „ Wagenachsöl.

Sämtliche Schmierölsorten dürfen keine Mischungen von Talg zc. enthalten und müssen als reine Mineralöle oder Rüböle zur Ablieferung gelangen. Schriftliche Offerten auf das Ganze oder auf Teillieferungen sind an den Obermaschineningenieur des Kreises IV in Rorschach einzureichen. Mit den Offerten sind Qualitätsmuster von je 2 Kg. einzusenden. Letztere sind genau zu bezeichnen und werden für die Lieferung als verbindlich erklärt. Endtermin für